

Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

- nach § 28 Zweites Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) (Arbeitslosengeld II)
- nach § 34 Zwölftes Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) (Sozialhilfe)
- nach § 6b Bundeskindergeldgesetz (BKGG) (Wohngeld oder Kinderzuschlag)
- nach § 2 Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)
- nach § 3 i. V. m. § 6 Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)
- nach § 1a Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)

(gilt nicht für Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben)

Füllen Sie diesen Antrag bitte in Druckbuchstaben aus. Bitte beachten Sie die „Hinweise zum Ausfüllen des Antrages auf Leistungen für Bildung und Teilhabe“.

Amt/Gemeinde/Stadt	Ausgabedatum: _____
	Eingang _____

Name, Vorname
(der Antragstellerin/des Antragstellers) _____

Anschrift
(Straße und Wohnort) _____

Telefonnummer
(für evtl. Nachfragen) _____

A. Für das Kind bzw. den Jugendlichen

werden folgende Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II, § 34 SGB XII bzw. §6b BKGG oder nach AsylbLG beantragt:

- für eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung
(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter B.)
- für mehrtägige Klassenfahrten
(Bitte eine Bestätigung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung über Art, Dauer und Kosten der Klassenfahrt und ggf. Zuschüsse Dritter vorlegen. Entsprechende Vordrucke erhalten Sie bei Bedarf auf Nachfrage)
- für eine ergänzende angemessene Lernförderung
(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter C. und reichen die von der Schule ausgefüllte Anlage „Lernförderbedarf“ sowie drei Angebote von Anbietern ein.)
- für gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule, Kindertageseinrichtung oder Kindertagespflege
(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter B. und D.)
- zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Aktivitäten in Vereinen, Musikunterricht, Freizeiten o.ä.)
(Soweit bereits bekannt machen Sie bitte ergänzende Angaben unter E.)
- Schülerbeförderung
(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter F und legen Sie einen Nachweis über den von Ihnen zu erbringenden Eigenanteil vor)
- Schulbedarf (Eine gesonderte Antragstellung ist nur bei Bezug von Wohngeld, Kinderzuschlag oder Leistungen nach dem AsylbLG erforderlich)
(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter B.)

B. Die unter „A.“ genannte Person besucht

eine allgemein- oder berufsbildende Schule eine Kindertageseinrichtung eine Kindertagespflege

(Name der Schule/Einrichtung)

(Anschrift der Schule/Einrichtung)

C. Ergänzende Angaben zur Lernförderung

Es werden Leistungen nach § 35 a des Achten Buches Sozialgesetzbuch – SGB VIII (Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche) durch das zuständige Jugendamt erbracht.

ja nein

D. Ergänzende Angaben zum Mittagessen in der Schule /Kindertageseinrichtung

Die unter „A.“ genannte Person nimmt regelmäßig an _____ Tagen im Monat an dem in der Schule angebotenen gemeinschaftlichen Mittagessen teil.

Die unter „A.“ genannte Person besucht im Zeitraum von _____ bis _____ eine Kindertageseinrichtung bzw. Tagespflege und nimmt im Monat durchschnittlich an _____ Tagen am gemeinschaftlichen Mittagessen teil.

Bitte fügen Sie einen Nachweis über die monatlichen Kosten bei.

E. Ergänzende Angaben zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben

Die o. g. Person nimmt im Zeitraum vom _____ bis _____ an folgender Aktivität teil:

(Aktivität/Vereinsmitgliedschaft)

(Name und Anschrift des Leistungsanbieters/Vereins)

Bankverbindung des Leistungsanbieters/Vereins:

(Name der Bank)

(Bankleitzahl)

(Kontonummer)

Die Kosten hierfür betragen _____ Euro einmalig im Monat im Quartal im Halbjahr im Jahr.

Bitte fügen Sie einen Nachweis über die Kosten bei.

F. Ergänzende Angaben zur Schülerbeförderung

Es entstehen zusätzliche Kosten für Fahrten außerhalb des Geltungsbereiches der Schülerfahrkarte

ja nein

G. ergänzende Angaben zum Kinderzuschlag nach § 6b BKGG

Bankverbindung des Leistungsempfängers/gesetzlichen Vertreters:

(Name der Bank)

(Bankleitzahl)

(Kontonummer)

Ich bestätige die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

Ort/Datum

Unterschrift Antragstellerin/
Antragsteller

Ort/Datum

Unterschrift des gesetzlichen
Vertreters minderjähriger
Antragstellerinnen/Antragsteller

Hinweis: Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis (vgl. auch Kapitel 18 des Merkblattes). Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 – 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67 a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen nach dem SGB XII erhoben.